



Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 9

Datum: 23.02.2023

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt

Neue Plattform zum Austausch von praktischen Ideen aus der KiTa

Magdeburg. Gemeinsam mit medizinischem Fachpersonal kranke Kuscheltiere in der Teddyklinik untersuchen und behandeln lassen, ungenutzte Abschnitte im KiTa-Flur zu abwechslungsreichen Bewegungsflächen verwandeln oder Möbel auf Rädern, die es möglich machen, ganz schnell viel Platz zum Spielen zu schaffen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die ohne großen Aufwand den Alltag in der KiTa bereichern können. Um KiTa-Akteur*innen eine Plattform zum Austausch von praktischen Ideen zu bieten, wurde die Internetseite „Gesunde KiTa – Ideen aus der Praxis“ <https://www.gesund-auf-wachsen.de/> ins Leben gerufen. Anhand verschiedener Themenfelder z.B. Bewegung, Ernährung oder Familienarbeit finden hier Fachkräfte Beispiele guter Praxis, die dazu inspirieren, den Alltag in der KiTa Schritt für Schritt ein Stück gesundheitsförderlicher zu gestalten. Alle KiTas in Sachsen-Anhalt sind dazu eingeladen, ihre Praxisideen einzureichen und im Kontext der gesunden KiTa weiter zu verbreiten. Denn die Internetseite lebt vom Austausch. Setzen Sie sich z.B. schon dafür ein, dass Kinder in ihren ersten Lebensjahren an eine gesunde Ernährung herangeführt werden? Nutzen Sie eine besondere Maßnahme, die die Sicherheit der Kinder verbessert? Oder wenden Sie in Ihrer Einrichtung eine Methode an, die Ihnen die Zusammenarbeit im KiTa-Team vereinfacht? Reichen Sie ein kurzes, ausgefülltes Formular und zwei Fotos Ihrer Idee ein, um diese prüfen zu lassen. Entspricht Ihre Idee den Voraussetzungen, wird sie anschließend auf der Internetseite veröffentlicht. Wenn Sie sich noch überlegen, ob Ihre Praxisidee zur Bewerbung geeignet ist, stehen Ihnen die zuständigen LVG-Mitarbeiter*innen zur gemeinsamen Beratung zur Verfügung.

Ihr*e Ansprechpartner*in: Mandy Weber, Tel. 0391 28863-0

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in bestimmten Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Die Aufgabe der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt ist es, kommunale Akteure bei der Umsetzung von Maßnahmen zu unterstützen und zu begleiten. Dabei sollen bereits vorhandene Strukturen und Initiativen mit dem Schwerpunkt der Qualitätsentwicklung vernetzt und so Möglichkeiten für regelmäßigen Erfahrungsaustausch geschaffen werden.